



## **Martina Barra**

Rede – Motivation und soziales Engagement

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ich möchte mich erstmal bei den Mitgliedern des Auswahlgremiums, sowie bei Frau Professorin Jungk, für die Verleihung des DAAD-Preises 2020 bedanken. Ich möchte kurz etwas über meine persönliche Motivation zu meinem sozialen Engagement erzählen.

Ich bin in einer kleinen Gemeinde in Norditalien aufgewachsen, in der es üblich ist, sich ehrenamtlich zu engagieren. Als ich Teenager war, war es für mich vollkommen normal, ehrenamtlich Aktivitäten für die Kinder meiner Gemeinde zu organisieren.

Ich interessiere mich deswegen seit Jahren für das Soziale und den Umgang mit den Mitmenschen. Es war mir aber damals noch nicht klar, dass dieses Interesse ein Beruf werden konnte.

Nach zwei Arbeitserfahrungen in Rumänien und Palästina, wo ich im sozialen Bereich tätig war, wurde mir klar, dass ich Sozialarbeiterin werden wollte und dass ein Beruf als Sozialarbeiterin für mich moralisch vertretbar war. Aus diesem Grund habe ich mich 2017 für das Studium Soziale Arbeit beworben. Seitdem habe ich an vielen Projekten des Berliner Trägers Zephir gGmbH teilgenommen. Heute verstehe ich meine Tätigkeit als Sozialarbeiterin auch als eine Art politisches Engagement.

Ich bedanke mich nochmal für die Verleihung des Preises und für die Aufmerksamkeit.

Martina Barra, 7. Semester BA Soziale Arbeit